



In kurzem erscheint in neuer Auflage:

Biedermeier = Malerei

Zur Geschichte und Geistigkeit der deutschen Malerei in der ersten Hälfte des 19. Jahrhunderts

Von Paul Ferdinand Schmidt

Mit 1 mehrfarbigen Tafel, 12 Gravüren, 80 Holzäzungen und 49 Strichäzungen

Einbandentwurf von Prof. Dr. Emil Preetorius

2. Auflage. Pappband Gz. 17.—, Ganzleinenband Gz. 22.—, Halblederband Gz. 35.—, Ganzlederband Gz. 50.—

„Ein innerlich und äußerlich liebenswürdiges und doch ernstes Buch, in dem jeder bald heimisch werden wird, weil der Verfasser so gar nicht den überlegenen Gelehrten spielt, sondern durchaus kameradschaftlich Hand in Hand mit dem Leser seine Galerie durchschreitet. Eine Fülle reizvoller, bisher wenig oder gar nicht bekannter Bilder, Zeichnungen und Radierungen sind vom Verlag in abwechslungsreicher, vornehmer und geschmackvoller Druckart wiedergegeben.“ Westermanns Monatshefte

„Es gibt keine gründlichere, liebevoller geschilderte Darstellung der malerischen Ziele dieser Epoche. Das Buch ist es wert und hat das Zeug, alle Freunde der Biedermeiermalerei zu entzücken.“ Hannoverscher Courier

In kürzester Zeit war die erste hohe Auflage verkauft. Das Thema ist unverändert wirksam. Das Buch empfiehlt sich gerade heute als zuverlässig absatzfähig.

Delphin = Verlag / München